

Eintägige integrative Maßnahmen umfassen ein breites Spektrum möglicher Aktivitäten. Neben sportlich betonten Aktionen wie Sport- und Spielfeste, Turniere und Schnupperangebote finden sich in der Angebotspalette auch Tagesausflüge und Veranstaltungen aller Art. Die Zielgruppe ist einzubinden. Sie dürfen nur innerhalb des Gebietes der Bundesrepublik Deutschland stattfinden.

1. ANTRAG UND GENEHMIGUNG

Antragsberechtigt sind gemeinnützige Mitglieder des Bayer. Landes-Sportverbandes (BLSV) sowie Netzwerkpartner in Sonderprogrammen des BLSV.

Mit der Antragstellung verpflichtet sich der Antragsteller die Zuwendungsbedingungen anzunehmen, sie zweckentsprechend zu verwenden sowie die Abrechnung in der vorgeschriebenen Form und in der **festgelegten Zeitspanne** vorzulegen.

Der Antrag muss der Regionalkoordination spätestens **einen Monat vor dem Termin** der geplanten Maßnahme vorliegen, um eine zeitgerechte Bearbeitung zu ermöglichen.

Der Antragsteller erhält über die in Aussicht gestellte Zuwendung eine Genehmigung sowie Abrechnungsvordrucke.

Die endgültige Zuwendung erfolgt nach Prüfung der Abrechnung durch die Landeskoordination.

Bei Abweichung der Voraussetzungen gegenüber der Vorplanung, besteht kein Anspruch auf die volle im Bewilligungsbescheid zugesagte Zuwendung aufgrund der Genehmigung.

2. ZUWENDUNG

Bei eintägigen Integrationsmaßnahmen kann eine Zuwendung bis zu € 200,00 beantragt werden. Die Höhe der Förderung ist abhängig von Inhalt und Rahmen der Veranstaltung.

Zuwendungsfähige Ausgaben sind z.B.:

- anteilige Reisekosten von Teilnehmern und Betreuern (nach Bundesreisekostengesetz: 2. Klasse DB PKW-Nutzung € 0,20 pro Kilometer)
- notwendiges Spielgerät
- Kleine Preise
- Informations-Material
- anteilige Programmkosten

Nicht gefördert werden Ausgaben

- die keinen direkten Zusammenhang mit der Aktion erkennen lassen oder die nicht der Allgemeinheit zugeführt werden (z.B. Pokale)
- Medikamente
- Trinkgelder
- Alkoholische Getränke etc.
- Übungsleiter- und Betreuerhonorare
- Gutscheine, Präsente

3. VERSICHERUNGSSCHUTZ

Das Programm gewährt keinen Versicherungsschutz.

4. ABRECHNUNG

Es muss darauf geachtet werden, dass die Ausgaben nach dem **Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit** vorgenommen werden, um u.a. auch eine gerechte Verteilung der Mittel zu gewährleisten. Der **Abrechnungszeitraum** von **2 Wochen** ist unbedingt einzuhalten. Andernfalls entfällt der Anspruch auf den bewilligten Betrag.

Der Abrechnung sind beizufügen:

- alle Belege im Original mit Zahlungsnachweis
- ein detaillierter Sachbericht
- eine ausgefüllte Teilnehmerliste (alle Teilnehmer und Betreuer) / außer bei Spielfesten
- ein Beleg über die eingenommenen Teilnehmerbeiträge

Regionalbüro:
 Name:
 Straße / Nr.:
 PLZ / Ort:

ANTRAG Eintägige Integrationsmaßnahme

Veranstalter der Integrationsmaßnahme: (Name des Vereins / Sonderprogramms)	
<input type="checkbox"/> Stützpunktverein	<input type="checkbox"/> Netzwerkpartner
<input type="checkbox"/> Sportverein	

Ansprechpartner:			
Straße:		PLZ / Ort:	
Telefon:		Fax:	

Weitere Kooperationspartner: (Name / Institution, z.B. Caritas, Kirche)	
--	--

Termin:		Ort der Maßnahme:	
Bezeichnung der Maßnahme:			
Altersstruktur:	<input type="checkbox"/> Kinder bis 14	<input type="checkbox"/> Jugendliche 15 - 27	<input type="checkbox"/> Erwachsene 28 - 59
<input type="checkbox"/> Senioren ab 60			

Teilnehmerzahlen (ca.):					
Anzahl Aussiedler: <small>(incl. Betreuer)</small>		Anzahl Zuwanderer: <small>(incl. Betreuer)</small>		Anzahl Ein- heimische <small>(incl. Betreuer)</small>	Gesamt: <small>(incl. Betreuer)</small>

Gesamtkosten:	€	Beantragte Bundeszuwendung: <small>(maximal € 200,00)</small>	€
---------------	---	--	---

Verwendungszweck (einzeln benennen):	Sport-, Spielgeräte	€
	Verpflegung	€
	Anteilige Programmkosten	€
	Anteilige Fahrt-, Reisekosten	€
	Sonstige:	€

Bankverbindung:		bei:
Konto Nr.:		BLZ:
Kennwort:		Kontoinhaber:

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben dieses Antrages werden versichert	
/	
Ort / Datum	Verbindliche Unterschrift und Stempel

